

Inhalt

1	Einleitung — 1
2	Der Unternehmer als das schöpferische, kompetente Subjekt — 15
2.1	Der Mensch als Unternehmer — 15
2.2	Die Kompetenz des schöpferischen Subjekts — 17
2.2.1	Die Handlung des schöpferischen Subjekts und ihre objektive Bedeutung — 18
2.2.2	Die Struktur des kompetenten Subjekts — 22
3	Das Unternehmerische als das Irrationale — 31
3.1	Der Wechsel der Betrachtungsrichtung der theoretischen Betriebswirtschaftslehre — 31
3.2	Die Eliminierung des Unternehmers durch die theoretische Betriebswirtschaftslehre — 39
3.3	Die Unternehmung, in der ein Unternehmer gar nicht vorhanden ist und die irrationale Restgröße — 55
3.4	Die Wiederholung der Eliminierung des Unternehmers in der „Produktion“ — 61
3.5	Die Bedeutung der irrationalen Restgröße — 68
3.6	Betriebswirtschafts- und Entrepreneurshiplehre als Managementlehre — 78
4	Der mit sich selbst identische Unternehmer — 89
4.1	Die Regel des kompetenten Unternehmers — 90
4.2	Die Rekonstruktion der Kompetenzentwicklung des Unternehmers — 97
5	Fallbeispiel: Die Kompetenz des Start-up-Unternehmers — 107
5.1	Vorbemerkung zum Material und zum Umfang sowie Geltungsanspruch der Analyse — 107
5.2	Analyse — 109
6	Protokoll — 123
	Literaturverzeichnis — 133